

Anmeldung

bis 29. Juli 2016

Antwort per E-Mail

anne-katrin.loesche@lanu.sachsen.de

Antwort per Fax

+49 351 81416-666

Antwort per Post

Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt
Akademie
Anne-Katrin Lösche
Riesaer Straße 7
01129 Dresden

Unter Angabe folgender Daten:

Name, Vorname, Titel

Kommune/Institution

Straße

Postleitzahl, Ort

Telefon, E-Mail

Anfahrt

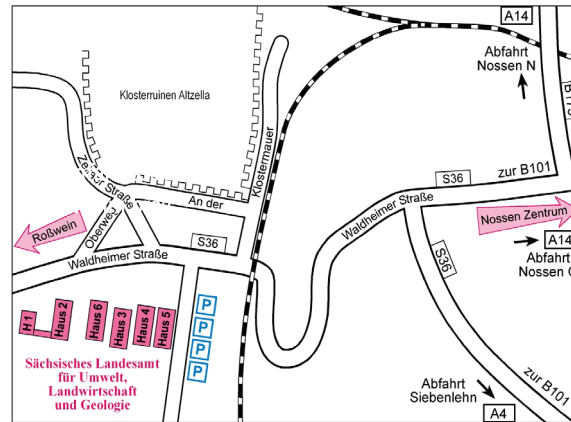


Foto: F. Richter (Archiv Naturschutz LfULG)

Ansprechpartner:

Dr. Anette Jahn
Abteilung Naturschutz, Landschaftspflege
Telefon: + 49 3731 294-2306
Telefax: + 49 3731 294-2099
E-Mail: anette.jahn@smul.sachsen.de

Herausgeber und Veranstalter:

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
Pillnitzer Platz 3, 01326 Dresden
Telefon: + 49 351 2612-0
Telefax: + 49 351 2612-1099
E-Mail: lfulg@smul.sachsen.de
www.smul.sachsen.de/lfulg

LANDESAMT FÜR UMWELT,
LANDWIRTSCHAFT
UND GEOLOGIE



Bestandssituation der heimischen Flora Sachsens – Präsentation der Broschüre

am 12. August 2016 in Nossen




Sächsische Landesstiftung
Natur und Umwelt
Akademie

Bestandssituation der heimischen Flora Sachsens – Präsentation der Broschüre

Termin: 12. August 2016
14:00 bis 18:00 Uhr
Ort: Landwirtschafts- und Umweltzentrum Nossen
Julius-Kühn-Haus (Haus 3)
Waldheimer Straße 219
01683 Nossen

Ein großer Teil der heimischen Flora Sachsens ist gefährdet. Bereits 10 % der heimischen Arten sind verschwunden, weitere 17 % akut vom Aussterben bedroht und über 50 % sind vom Rückgang betroffen. Die neu bearbeitete und reich bebilderte Broschüre „Farn- und Samenpflanzen – Bestandssituation und Schutz ausgewählter Arten in Sachsen“ informiert auf 400 Seiten über die Bestandsentwicklung von ausgewählten Arten, für deren Erhaltung Sachsen eine besondere Verantwortung trägt. Neben historischer und heutiger Verbreitung sind aktuelle Gefährdungsfaktoren und notwendige Maßnahmen aufgeführt.

Die Mitwirkung möglichst vieler regionaler Betreuer sowie Information und Einbeziehung einer breiten Öffentlichkeit sind zur Erhaltung der Arten entscheidend. Nur in enger Zusammenarbeit von Facheinrichtungen, ehrenamtlichen Naturschützern, Landnutzern, örtlichen Akteuren und Behörden kann es gelingen, den Artenverlust in Sachsen aufzuhalten.

Stellvertretend für die vielen ehrenamtlich aktiven Botaniker sollen an diesem Tag einige Bürger und Vereine für ihr großes Engagement geehrt werden.

Norbert Eichkorn
Präsident des Sächsischen Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

Bernd Dietmar Kammerschen
Stiftungsdirektor der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt

Programm

14:00 Uhr	Begrüßung Norbert Eichkorn, Präsident des Sächsischen Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
14:05 Uhr	Grußwort Dr. Hartmut Schwarze, Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft
14:15 Uhr	Gefährdete Pflanzenarten in Sachsen – positive Tendenzen und Defizite Frank Richter, Landgraf und Richter GbR Dietmar Schulz, Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
15:00 Uhr	Ehrungen Dr. Hartmut Schwarze, Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft Norbert Eichkorn, Präsident des Sächsischen Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
15:20 Uhr	Ausgabe der Broschüre „Farn- und Samenpflanzen – Bestandssituation und Schutz ausgewählter Arten in Sachsen“

15:45 Uhr	Imbiss mit regionalen Produkten im Klosterpark Altzella (Treffpunkt vor dem Landwirtschafts- und Umweltzentrum Nossen, Julius-Kühn-Haus)
anschließend	Botanischer Spaziergang und Führung durch den Klosterpark Altzella Frank Richter, Landgraf und Richter GbR Dietmar Schulz, Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie Ingrid Welzig, Schlösserland Sachsen
Moderation	Helmut Ballmann, Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
Zur Veranstaltung besteht die Möglichkeit für Vereine, Verbände, Planungsbüros usw., sich im Foyer im Julius-Kühn-Haus zu präsentieren. Wer dieses Angebot nutzen möchte, melde sich bitte spätestens bis zum 22. Juli 2016 bei Frau Dr. Anette Jahn (anette.jahn@smul.sachsen.de).	